

Initiativantrag

**der unterzeichneten Abgeordneten des Oberösterreichischen Landtags
betreffend
Beibehaltung des Pflegefonds**

Gemäß § 25 Abs. 6 der Oö. Landtagsgeschäftsordnung wird dieser Antrag als dringlich bezeichnet.

Der Oö. Landtag möge beschließen:

Resolution

Die Oö. Landesregierung wird ersucht, bei der Bundesregierung dafür einzutreten, dass der mit der Laufzeit des Finanzausgleichs befristete Pflegefonds auch nach dem Jahr 2016 fortgeführt wird.

Begründung

Der Pflegefonds wurde beginnend mit dem Jahr 2011 beim Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz eingerichtet. Seine Laufzeit ist an die Laufzeit des Finanzausgleichs gekoppelt. Im ersten Jahr war der Pflegefonds mit 100 Mio. Euro dotiert und wurde sukzessive auf letztendlich 350 Mio. Euro für das Jahr 2016 erhöht.

Der Pflegefonds ist eine Erfolgsgeschichte, denn seit Bestehen des Pflegefonds wurde die Finanzierung der Pflege nicht mehr in Frage gestellt. Pflege ist ein Menschenrecht – deshalb treten die unterzeichneten Abgeordneten für die Fortsetzung des Pflegefonds, sowie für die Aufbringung der Mittel durch Vorwegabzug bei den Steueranteilen ein.

Linz, am 3. Juli 2015

(Anm.: ÖVP-Fraktion)

Stelzer, Kirchmayr, Tausch, Aichinger, Astleitner, Weixelbaumer, Weinberger

(Anm.: Fraktion der GRÜNEN)

Hirz, Buchmayr, Schwarz